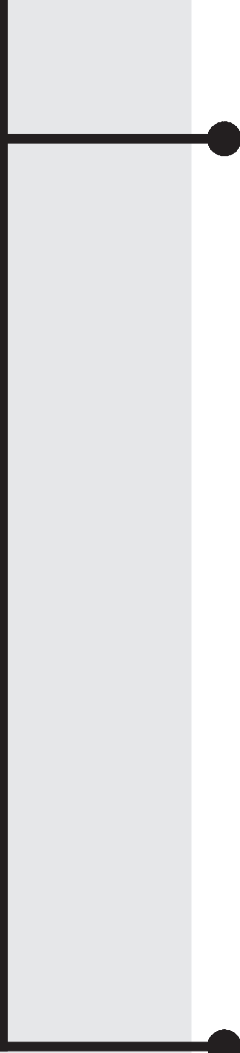


zet

Zentrum für Ersatz-
und Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen



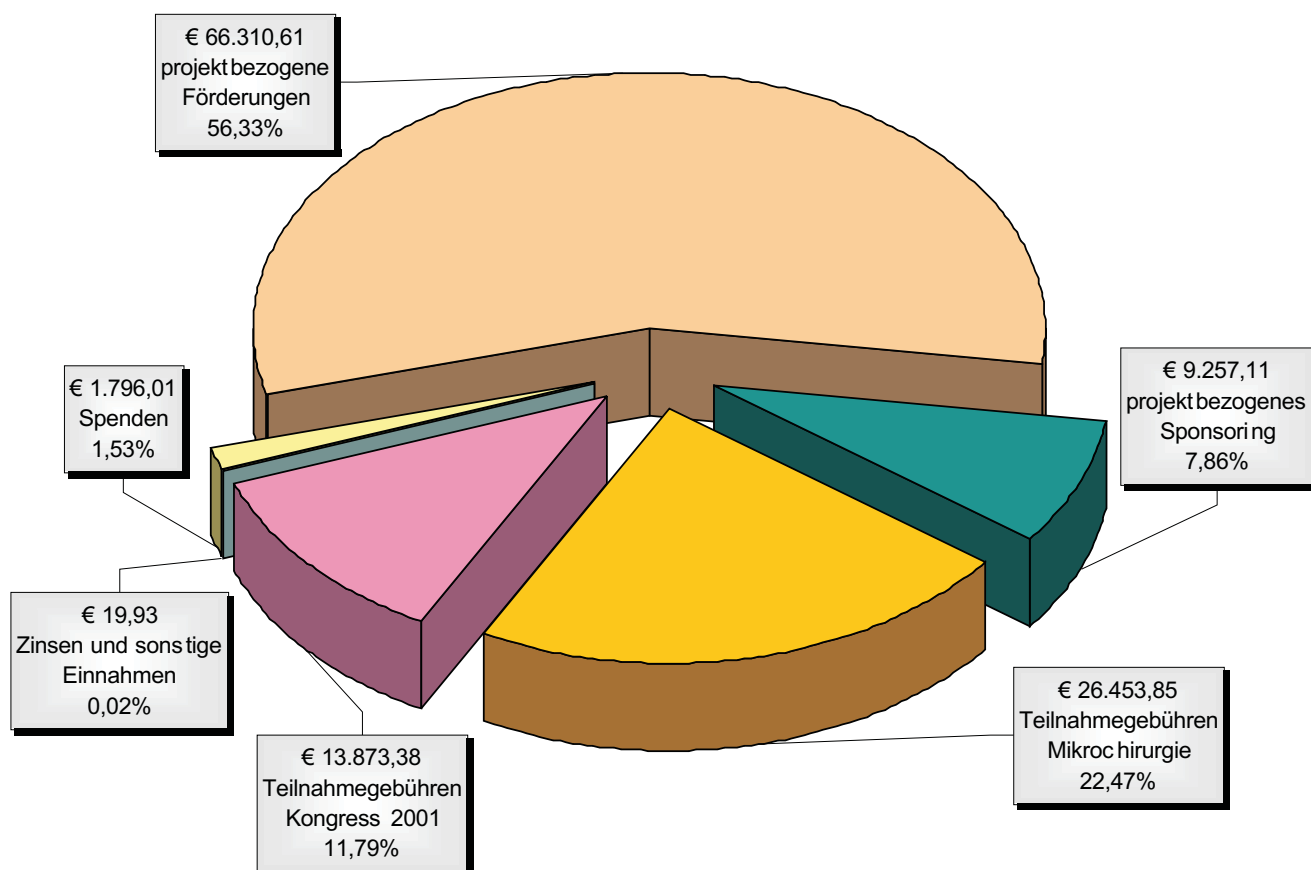
Finanzen 2002

Tierschutz & Wissenschaft unter einem Dach

ecopa

zet ist Mitglied und
Vertreter Österreichs
bei der European
Consensus Platform for
Alternatives

Einnahmen zet 2002



Spenden	€ 1.796,01
projektbezogene Förderungen	€ 66.310,61
projektbezogenes Sponsoring	€ 9.257,11
Teilnahmegebühren Mikroc hirurgie	€ 26.453,85
Teilnahmegebühren Kongress 2001	€ 13.873,38
Zinsen und sonstige Einnahmen	€ 19,93
Summe	€ 117.710,89

Gut zu wissen

Die Verwendung der Spendengelder, die zet zur Verfügung gestellt werden, erfolgt mit besonderer Sorgfalt.

Dafür und für die Spendenwerbung, die sich am Ehrenkodex des Verbandes der Fund-raising ManagerInnen Austria orientiert, zeichnen insbesondere der Geschäftsführer Dr. Harald Schöffl und sein Stellvertreter Helmut Appl verantwortlich.

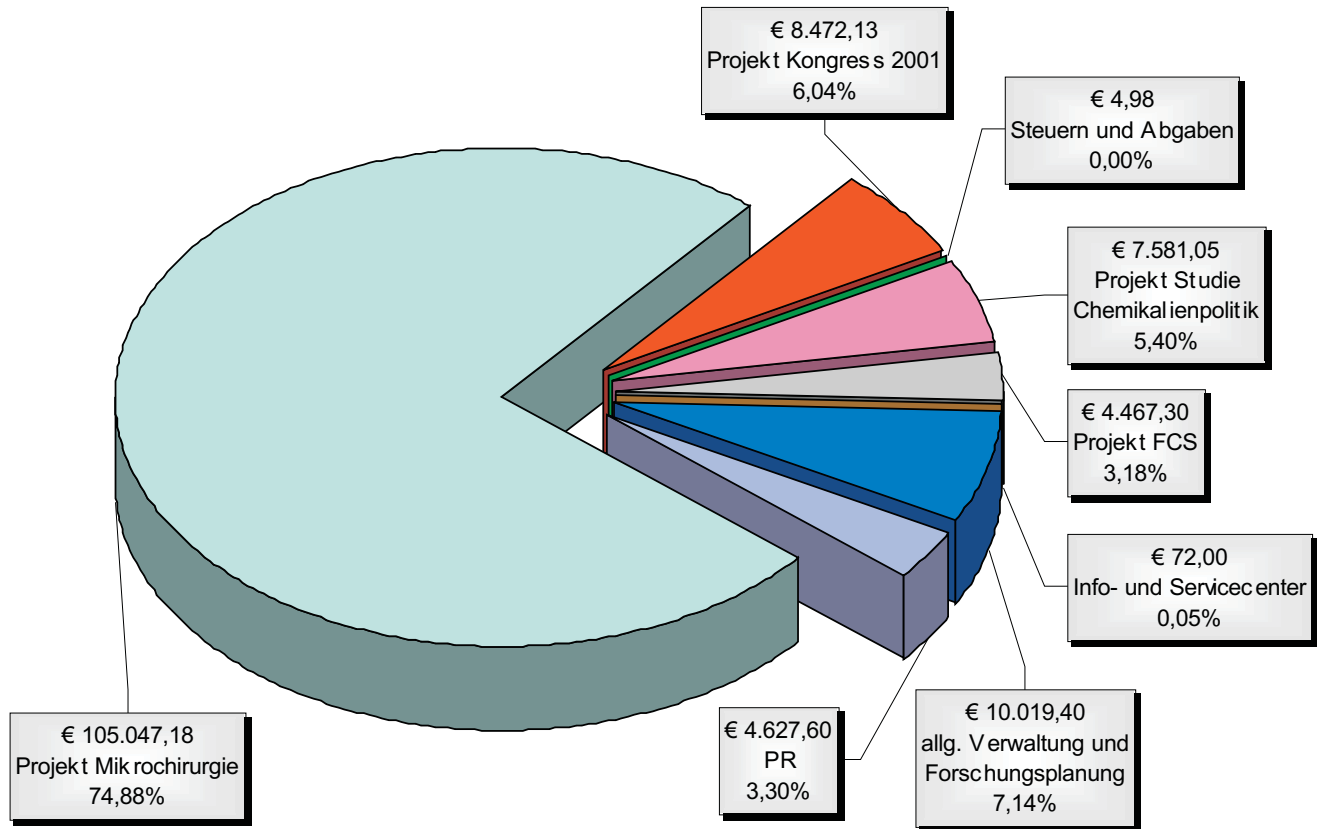
Die Einnahmen

Insgesamt € 117.710,89 konnte zet im Jahr 2002 an Einnahmen verbuchen. Der größte Anteil entfiel auf projektbezogene Förderungen seitens des Bundes und des Landes Oberösterreich. Projektbezogenes Sponsoring von Unternehmen machte immerhin 7,86% der gesamten Einnahmen aus. Erfreulich auch die Einnahmen von Teilnahmegebühren aus der Durchführung der mikrochirurgischen Kurse, die mit 22,47% verbucht werden konnten, ein Plus von knapp 10%. Aus abrechnungstechnischen Gründen konnten Einnahmen von Teilnehmergebühren für unseren Kongress Linz 2001 in der Höhe von € 13.873,38 erst 2002 lukriert werden. Beide Einnahmensbereiche zeigen auch, dass unsere Veranstaltungen sehr gut angenommen wurden.

Sehr unerfreulich war die Entwicklung bei den Spenden, bei denen wir für 2002 einen Rückgang um rund 80% verzeichnen mussten. Zu einem nicht unbeträchtlichen Teil liegt das sicherlich daran, dass wir uns ganz auf unsere wissenschaftliche Arbeit im Sinne des wissenschaftlichen Tierschutzes konzentriert haben. Im Gegensatz zu manch anderen Organisationen verfügen wir über keine eigene Marketingabteilung mit entsprechend grossen Budgets. Wir sind auf die Unterstützung interessierter und engagierter ehrenamtlich tätiger Menschen angewiesen.

Die Einwerbung von Spenden wird sicherlich künftig mehr Aufmerksamkeit erfordern, um auch künftig unabhängig für den wissenschaftlichen Tierschutz arbeiten zu können. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, uns dabei zu helfen!

Ausgaben zet 2002



Projekt Mikrochirurgie	€ 105.047,18
Projekt Kongress 2001	€ 8.472,13
Projekt Studie Chemikalienpolitik	€ 7.581,05
Projekt FCS	€ 4.467,30
Info- und Servicecenter	€ 72,00
allg. Verwaltung und Forschungsplanung	€ 10.019,40
PR	€ 4.627,60
Steuern und Abgaben	€ 4,98
Summe	€ 140.291,64

Gut zu wissen

Die Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes war zet schon immer ein besonderes Anliegen.

Aus diesem Grund verfügt zet auch über einen eigenen Datenschutzbeauftragten.

Diese Aufgabe wird vom stv. Geschäftsführer von zet Herrn Helmut Appl wahrgenommen.

Die Ausgaben

Arbeitsschwerpunkt war einerseits der weitere Ausbau des maz - mikrochirurgisches Ausbildungs- und Forschungszentrum. maz ist mittlerweile die größte derartige Einrichtung in Europa. Die Ausgaben dafür beliefen sich auf insgesamt € 105.047,18 bzw. 74,88%. Andererseits waren weitere Schwerpunkte die Erarbeitung einer Auftragsstudie zur neuen Chemikalienpolitik der EU, die mit € 7.581,05 zu Buche schlug und der erste Teil unseres FCS-Projektes mit € 4.467,30. Hier geht es darum aufzuzeigen, welche Möglichkeiten des Ersatzes von fötalem Kälberserum (FCS) im Bereich der Zellkultur bereits möglich sind. Die Gewinnung von FCS ist mit großen Belastungen der Spendertiere verbunden, sodass hier enormer Handlungsbedarf besteht. Die fertige Studie kann über unsere Homepage www.zet.or.at bezogen werden. Die Ausgaben für Verwaltung und Forschungsplanung konnten mit 7,14% wieder sehr niedrig gehalten werden. Auch bei PR und damit Öffentlichkeitsarbeit wurden mit € 4.627,60 die Ausgaben sehr strikt gehandhabt, wobei die Information von Journalisten und Entscheidungsträgern im Vordergrund stand.

Kontrollen

Der Jahresabschluss 2002 von zet wurde von 3 voneinander unabhängigen Kontrollinstanzen geprüft: a) der internen Kontrolle gemäß Statuten; b) vom beeideten Wirtschaftsprüfer Mag. Hermann Zittmayr wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt; c) als anerkannte gemeinnützige Einrichtung übermitteln wir die Forschungs- und Geschäftsberichte auch dem Land OÖ und der Landesfinanzdirektion OÖ.

zet



zet ist die moderne Form des Tierschutzes

- ▶ problemorientiert
- ▶ wissenschaftlich
- ▶ unabhängig

zet entwickelt neue Methoden, die Tierversuche ersetzen oder reduzieren können.

zet fördert die Verbreitung von Alternativmethoden zu Tierversuchen durch Kongresse, Publikationen und akademische Lehre

zet ist eingebunden in das europäische Netzwerk der wissenschaftlichen Zentren, die sich mit Ersatz- und Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen beschäftigen.



Gemeinnützigkeit von zet

zet ist von der Finanzlandesdirektion OÖ als gemeinnützig anerkannt. **Spenden an zet können daher steuerlich abgesetzt werden.**

Spendenkonto: 711 034 389
BLZ 15000
Oberbank



Wir haben nichts zu verbergen

Zusätzlich zum **zet**-Kontrollausschuss unterzieht sich **zet** jedes Jahr einer freiwilligen Überprüfung durch einen beeideten Wirtschaftsprüfer. So können wir immer für größte Wirtschaftlichkeit und Transparenz beim Einsatz der Spendengelder garantieren.



Unsere Adresse

zet
Postfach 210
A-4021 Linz

Tel.: 07217 20600
Fax: 07217 20606
E-Mail: info@zet.or.at

**Mit Ihrer Spende helfen Sie
uns forschen!**

**Besuchen Sie uns im Internet
<http://www.zet.or.at>**